

E-Scooter ohne Versicherung: Polizei geht rigoros gegen Fahrer vor!

Am 04.03.2025 stellte die Polizei Northeim mehrere Verstöße gegen das Pflichtversicherungsgesetz bei E-Scooter-Fahrern fest.



Uslar, Deutschland - Am 5. März 2025 berichtete die Polizeiinspektion Northeim über mehrere Vorfälle, die am 4. März 2025 in der Region stattfanden. Zwei 21-jährige Männer aus Göttingen und Liebenburg (Kreis Goslar) wurden mit E-Scootern angetroffen, die mit alten Kennzeichen ausgestattet waren. Der erste Vorfall ereignete sich um 10:50 Uhr auf der Güterbahnhofstraße, der zweite um 14:55 Uhr auf dem Friedrich-Ebert-Wall. In beiden Fällen wurde den Fahrern die Weiterfahrt untersagt, und es wurde ein Strafverfahren wegen Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz eingeleitet. Die Meldung über diese Vorfälle wurde am 5. März 2025 um 14:59 Uhr veröffentlicht, wie **news.de** berichtete.

Weitere Vorfälle mit E-Scootern

Ebenfalls am 4. März 2025 wurde im Uslarer Stadtgebiet ein 52-jähriger Fahrer aufgegriffen, der mit einem E-Scooter ohne gültige Versicherung unterwegs war. Die Polizei untersagte ihm die Weiterfahrt und leitete ein Ermittlungsverfahren ein. Es ist wichtig zu beachten, dass ab dem 1. März 2025 ein neues Versicherungskennzeichen in Grün erforderlich ist. Das Fahren mit alten, blauen Kennzeichen gilt als Straftat, wie [presseportal.de](https://www.presseportal.de) informierte.

Details	
Vorfall	Verstoß
Ursache	Fahren ohne gültige Versicherung
Ort	Uslar, Deutschland
Quellen	• www.news.de • www.presseportal.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de